



KITA-Verbund • Pfarrer-Schmitz-Str. 9 • 51373 Leverkusen

**Kirchlicher Verbund zum Betrieb
evangelischer Tageseinrichtungen
und Familienzentren im
Kirchenkreis Leverkusen**

Pfarrer-Schmitz-Str. 9
51373 Leverkusen

Telefon: 0214 382-800

Telefax: 0214 382-810

Ansprechpartner:

Frau Nadja Georgi

E-Mail: Nadja.Georgi@diakonie-leverkusen.de

ELTERNINFORMATION 8

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen, unsere Nachricht vom

Datum

25.04.2020

Liebe Eltern,

wie versprochen, informieren wir sofort über die neuen Vorgaben bezüglich der Erweiterung der Ausnahmeregelungen im Rahmen der Notbetreuung. Alle bisherigen Regelungen behalten weiterhin ihre Gültigkeit.

Vorbemerkung und Appell:

Die Erweiterung der Notbetreuung in der letzten Woche und nun die jetzige, haben zwangsläufig auch zu einer höheren Anzahl der betreuten Kinder geführt. Damit ergeben sich enorm viele neue Kontaktnetzwerke mit Infektionsgefahren, die für uns weder einschätzbar noch regelbar sind. Darum an dieser Stelle noch einmal die dringliche Bitte zum Schutz Ihrer Kinder und zum Schutz der Mitarbeitenden, sich im häuslichen Umfeld zwingend weiterhin an das Kontaktverbot zu halten. Wir sind uns bewusst, dass es eine große Herausforderung bedeutet, doch das momentane Sicherheitsgefühl ist trügerisch.

Außerdem sind die Kindertagesstätten angewiesen, nur die absolut notwendigen Zeiten abzudecken. Diese liegen teilweise vor bzw. nach den Öffnungszeiten oder an den Wochenenden. Die Personalplanung hierfür ist eine echte Hochleistung und unsere Mitarbeitenden zeigen große Flexibilität um das alles zu ermöglichen. Bitte melden Sie Ihre Bedarfe mit Bedacht, da die Kita nur für die genau gemeldeten Zeiten besetzt ist und sich auch nur hierfür das entsprechende Personal in der Kita aufhält. Wir sind noch nicht im Normalbetrieb, wo wir die gesamten Öffnungszeiten gewährleisten. Kurzfristige Änderungen erfordern große Nachsteuerungen und Mehraufwand. Diese sollten nur in Ausnahmefällen notwendig werden.

Der Anspruch auf die Notbetreuung sollte nicht als Schritt in die Normalität gesehen werden. Alle Kinder leiden unter dem „Kita- Entzug“ mit all seinen Fassetten. Grundlage zur Entscheidung sollte nicht „die Kita an sich“, sondern immer die unbedingte und nicht anders regelbare Betreuung der Kinder sein. Kita ist in diesen Tagen auf keinen Fall „normal“ und aufgrund der Situation sowie der Rahmenbedingungen nicht unbedenklich.

Weitere Öffnung:

Ab dem 27.04.2020 haben auch berufstätige Alleinerziehende die Möglichkeit eine Betreuung in Anspruch zu nehmen. Zusätzlich dürfen auch Alleinerziehende die sich in Prüfungssituationen befinden Ihre Kinder in die Betreuung geben. Hierfür benötigen wir eine Bescheinigung ihres Arbeitgebers bzw. der Schule. Ihr beruflicher Kontext muss nicht zu den bisherigen strukturelevanten Bereichen gehören. Außerdem müssen Sie erklären, dass die Betreuung nicht in einer anderen Form im Sinne der Hinweise durch das Robert-Koch-Institut gewährleistet werden kann.

Kirchlicher Verbund zum
Betrieb evangelischer
Tageseinrichtungen und
Familienzentren im
Kirchenkreis Leverkusen
Pfarrer-Schmitz-Str. 9
51373 Leverkusen

Geschäftsführer:
Pfarrer Hans Höroldt

Vorstand:
Dr. Thomas Hübner
Gerd Busch
Ingeborg Käseberg

Bankverbindung:

KD Bank Dortmund

BLZ: 350 601 90

Konto-Nr.:1010 8640 50

IBAN:

DE98 3506 0190 1010 8640
50

BIC:

GENODED1DKD

Telefon: 0214 382-800

Telefax: 0214 382-810

Bitte haben Sie Verständnis, dass die Leitungen Ihre persönliche Situation erfragen, das ist unser gesetzlich vorgeschriebener Auftrag.

Die entsprechenden Formulare, die zur Genehmigung gehören, erhalten Sie mit dieser Information.

Umsetzung:

Da uns die Information mit den rechtlichen Grundlagen vom Ministerium erst in den späten Abendstunden am Freitag erreicht haben, war uns jegliche Möglichkeit zur Vorbereitung für einen fristgerechten Start genommen. Somit können wir Ihnen die Nutzung der Notbetreuung auf dieser Grundlage erst ab frühestens 28.04.2020 ermöglichen, unter der Voraussetzung, dass alle erforderlichen Bescheinigungen *vor der Betreuung* vorliegen. Bitte melden Sie sich, wenn Sie das Angebot in Anspruch nehmen wollen, am Montag bzw. Dienstag und legen die entsprechenden Unterlagen vor. Da die Rahmenbedingungen für die Betreuung und die jeweiligen Settings ggf. neugestaltet werden müssen, stimmen Sie den Betreuungsbeginn individuell mit der Leiterin ab. Spätere Meldungen sind grundsätzlich immer möglich. Wie sich dann der Betreuungsstart vollzieht, klären Sie bitte auch im persönlichen Gespräch mit Ihrer Leiterin.

Bleiben Sie alle gesund und behalten Sie vor allem die Hoffnung. Wenn wir weiterhin diszipliniert agieren, sollten wir umso schneller wieder einen Schritt in Richtung Normalität gehen können. Auch wir sehnen uns danach und vermissen die Kinder sowie das wilde Treiben in unseren Räumen.

Sollten Sie Fragen, Sorgen oder anderweitigen Gesprächsbedarf haben, können Sie mich gern unter der angegebenen Telefonnummer erreichen.

Mit freundlichen Grüßen



N. Georgi
Fachbereichsleitung